

Der Verein in der Nachbarschaft

Heute: Hundesportverein Heunwinkl

Die Mitglieder kommen aus Miesbach, Augsburg oder Weilheim. Sie haben eines gemeinsam: Die Liebe zum Hund, und sie treffen sich regelmäßig im Hundesportverein Heunwinkl. 15 Jahre ist der Verein jetzt alt und hat mehr als 60 Mitglieder. Leistungs- und Breitensport stehen gleichberechtigt nebeneinander.

Am Samstag treffen sich nachmittags die Hundebesitzer, die man eher dem Breitensport zurechnet. „Willkommen sind auch Nichtmitglieder oder Hundefreunde mit ganz jungen Tieren“, betont die 2. Vorsitzende Sieglinde Eder. Dort geht es in erster Linie darum, den Hund zu erziehen und ihm – oft auch sich selbst – Bewegung zu verschaffen. Unterordnung, Slalom und Dreisprung sind die Disziplinen. Hunde jeden Alters und jeder Rasse können sich daran beteiligen.

Größere Einschränkungen gibt es da schon beim Training für Schutzhunde. In der Regel treten die sogenannten Gebrauchshunderassen an. Dazu zählen Schäferhund, Boxer, Dobermann, Rottweiler, Malinor (Belgischer Schäferhund), Beaucuvier, Ertlterrier und Hoverwarth. Ausnahmen sind allerdings zugelassen. Eine ist „Chicco“, der Brandl-Bracke von Thomas Linke. Der vierjährige Jagdhund hat erst kürzlich die Schutzhundeprüfung II mit 286 Punkten und der Note „vorzüglich“ abgelegt.

Überaus erfolgreich ist auch der Beaucuvier namens „Hexe“ von Inge Cüsters, den Volker Schumann im Isar-Loisach-Verein vorgeführt hatte. „Hexe“ hat dort die Schutzhunde-Prüfung II mit 278 Punkten und der Note „sehr gut“ absolviert. In jeder Disziplin war sie Tagesbeste gewesen. Gefordert wurde dabei, eine Fährte aufzufinden, die Unterordnung und der Schutzdienst. Gerade für den Schutzdienst ist es wichtig, daß der Hund aufs Wort folgt und beim Stellen eines Menschen nicht nur faßt, sondern auch wieder losläßt. Training für Schutzhunde ist jeden Dienstag und Freitag ab 18.30 Uhr auf dem vereinseigenen Gelände in Iffeldorf.

Neben den Meisterschaftskämpfen beteiligen sich die Hundebesitzer häufig auch an Vergleichskämpfen mit anderen Vereinen oder an Pokalkämpfen. Ausbilder Peter Scherk kann zufrieden sein mit den Erfolgen der Vereinsmitglieder. Schon 1993 hatten sich zwei Hunde für die deutsche Meisterschaft in Postdam qualifiziert, und dieses Jahr stehen die Chancen für „Angie“ von Vorstand Ernst Vatter gut. **stb**

Das Vereinsstenogramm

Vorsitzender: Ernst Vatter
2. Vorsitzende: Sieglinde Eder,
Telefon 0 80 25/58 87
Mitgliederstand: 60
Vereinsgelände: Iffeldorf, Heunwinkl



Thomas Linke mit seinem Hund „Chicco“ gehört zu den erfolgreichen Mitgliedern des Hundesportvereins Heunwinkl. Foto: stb